

1. INFOMAIL für das Schuljahr – 2017/18 11. Sept. 2017

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Der Schulbeginn hat eine eigene Stimmung: Wiedersehen, Neuanfang, ein wenig Ungewissheit und viel Vertrautes. Noch aufgeräumte Konferenzzimmer, Klassen, in die sich die Schülerinnen und Schüler erst einfinden, frische Energie. – Schon als Kind habe ich diese Chance geliebt, immer wieder neu anfangen zu können, neue Hefte aufzuschlagen, die noch unbeschrieben sind.

Mein Wunsch für Sie, für euch zu Beginn kommt mit Worten von Pierre Stutz:

„Verwurzelt der Mensch,
der wagt zu seiner Meinung zu stehen,
der sich wehrt,
auch für die Rechte der kleinen Leute.

Verwurzelt der Mensch,
der darauf vertraut,
dass es wohl auf ihn ankommt,
aber letztlich nicht von ihm abhängt.

Er wird sein wie ein Baum,
am Wasser verwurzelt,
auch wenn um ihn Dürre sich ausbreitet,
so bringt er Früchte.

Wenn die Kritik und die Zweifel kommen,
wird er sich besinnen,
auf den Fluss des Urvertrauens,
der auch durch ihn fließt,
er wird nicht alleine gegen den Strom schwimmen
und die göttliche Quelle immer neu in sich entdecken.“

Nach Ps 1,3

Und nun zu Informationen und Hinweisen für die kommende Zeit:

Übersicht:

- 5 wichtige Gründe für den RU
- Bischof Scheuer – Buchpräsentation Josef Steinkelderer
- Diözesane Fortbildungsangebote
- Highlights des k+lv im Herbst
- Lehrgang lokal.global.gemeinsam
- Herlinde Pissarek-Hudelist-Vorlesung mit Prof. Johanna Rahner
- Angebote der „aktion leben“: Was ich schätze, das schütze ich!
- Neues aus der Medienstelle

5 gute Gründe für den RU

Das Ergebnis ist da und wird Ihnen allen bei ARGE-Besprechungen, Fachgruppenbesprechungen bzw. bei Regionalkonferenzen zur Verfügung gestellt werden!

Einladung zur Buchpräsentation der notae

Bischof Manfred Scheuer

„Zum Verbrecher, zum Cretin, zum Tier“

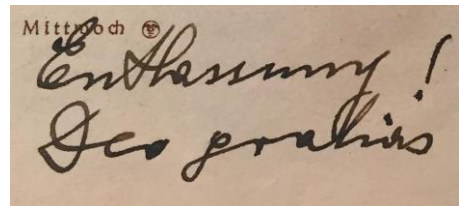
Aufzeichnungen und Briefe des Priesters und Caritasdirektors

Josef Steinkelderer aus dem KZ

Wann: Montag 25. September 2017, 18 Uhr

Wo: Haus der Begegnung

Anschließend bitten wir zum Buffet. Um Antwort wird gebeten bis zum 20. September 2017: 0512 583123, sekretariat.bischof@dibk.at



Diözesane Fortbildungsangebote

Es gibt noch (wenige) Plätze.

Bitte bis 29.9.2017 bei Sr. Dr. Ilsemarie Weiffen rscj ilsemarie.weiffen@dibk.at anmelden.

➔ Seminartag mit **Gerhard Egger**

am 12. Oktober von 10.00 bis 17.00 im Haus der Begegnung.

An-sprechend und überzeugend Auftreten in Predigt und Vortrag

Wie schaffe ich es kraftvoll und authentisch aufzutreten und eine lebendige Beziehung zu mir selbst und meinem Publikum herzustellen? Was bedeutet es präsent zu sein und wie bringe ich mein Publikum dazu, mir zu folgen?

Diesen und vielen weiteren Fragen begegnet Gerhard Egger mit Impulsen rund um die Thematik Auftreten und Präsentieren. Als Mensch, Tänzer und Coach bringt er Erfahrungen und Eindrücke aus verschiedenen Blickwinkeln der Bühnenarbeit mit und

wird die Teilnehmer/innen mit abwechslungsreichen Methoden und praktischen Übungen auf ein „Parkett der Achtsamkeit“ führen. Freuen wir uns auf einen schwingvollen Tag und lassen wir uns davon überzeugen, wie kraftvoll es ist, eine bewusste Haltung einzunehmen.

- ➔ Zwei regionale Halbtages-Seminare mit **Sr. Dr. Melanie Wolfers**, die speziell auf Menschen im pastoralen Dienst ausgerichtet sind:
am **5. Oktober von 14.00 bis 17.00 im Pfarrsaal Landeck-Bruggen** und
am **10. Oktober von 15.00 bis 18.00 im Bildungshaus Osttirol.**

Manchmal finde ich es ziemlich anstrengend, ich zu sein

Vom Segen, als versöhnter Mensch zu leben und zu arbeiten

Wir selbst sind der Mensch, mit dem wir rund um die Uhr zusammenleben. Daher gehört es zum Wichtigsten im Leben, Freundschaft mit sich selbst zu schließen. Doch oft sind wir uns selbst ‚ziemlich beste Feinde‘: Wir meinen, erfolgreicher, dünner oder cooler sein zu müssen und sind uns selbst oft der schärfste Kritiker.

Wachsen wir in der Freundschaft mit uns, dann befreien wir uns von überforderndem Selbstoptimierungsdruck. Wir entwickeln ein Gespür für das, worauf es uns ankommt, und können auf eigene Schwächen stoßen, ohne uns dabei schlecht zu fühlen. Wir werden heimisch im eigenen Leben – und in dessen göttlichen Grund.

Bei dem Halbtages-Seminar erhalten Sie einen Einblick in wesentliche Haltungen, um mit sich selbst befreundet zu sein. Sie nehmen den Zusammenhang von christlichem Glauben und der Kunst der Selbstfreundschaft in Blick sowie Konsequenzen für die pastorale Praxis.

Highlights des k+lv im Herbst

- ➔ Erinnerung an den Vortrag von **Dr. Albert Wunsch**
"Geschafft? Geschafft! Anleitung zu kraftvollem Handeln"

Die Vorträge finden in unterschiedlichen Teilen Tirols statt:

- in der Region Kitzbühel
- in Imst
- in Hall

Albert Wunsch wird Denkanstöße geben, die Lehrpersonen durch die Herausforderungen lotsen können, die im Übermaß an sie herangetragen werden.

Er ist Erziehungswissenschaftler, Psychologe und Buchautor („Die Verwöhnungsfalle“, „Mit mehr Selbst zum stabilen Ich“, „Abschied von der Spaßpädagogik“, u.a.)

Hier der Link zur k+lv Homepage mit weiteren Informationen zu Orten, Terminen und Inhalt:

<https://www.ktlv.at/unsere-stimme/veranstaltungen/veranstaltung/geschafft-geschafft/>

- ➔ **Regionale Vernetzungs-, Austausch- und Gesprächsgruppen für Pädagogen/innen**
Hier der Link mit den genauen Informationen:
<https://www.ktlv.at/unser-angebot/veranstaltungshighlights/>

Lehrgang „lokal.global.gemeinsam – Ein Gutes Leben für alle!“

Unsere Erde verfügt über genug Ressourcen für ein „Gutes Leben für alle“. Dennoch stößt sie an ihre Grenzen. An sechs Abenden von November 2017 bis Mai 2018 gehen wir der Frage nach, wie eine Welt ausschaut in der „Gutes Leben für alle“ möglich ist. Was braucht es dafür? Was kann unser Beitrag sein? Vielfältige Impulse, Methoden und der Austausch mit interessanten Menschen eröffnen neue Perspektiven und Handlungsspielräume.

Maximilian Gritsch und Maria Habernig-Fecht (Welthaus Innsbruck, Lehrgangsleitung)

- Ort:** Stadtsaal Imst, Rathausstraße 9
- Termine:** Do. 16. Nov. 17 | Do. 14. Dez. 17 | Do. 25. Jän. 18 | Do. 22. Feb. 18 | Do. 15. März 18
Abschluss 24. Mai 2018
- Zeit:** jeweils 18:15 – 21:30 Uhr
- Kosten:** € 50,-
- Anmeldung:** Regionalmanagement Bezirk Imst, info@regio-imst.at, 05417 20018, bis 3. November
- Veranstalter:** Welthaus der Diözese Innsbruck gemeinsam mit Caritas, Stadt Imst, Integrationsbüro Imst, Regionalmanagement Bezirk Imst, Weltladen Imst, Miteinander in Imst, Gemeinwohlökonomie, Fair Trade Österreich, Dreikönigsaktion, GPA djp, Bruder und Schwester in Not, Dreikönigsaktion, Katholische Frauenbewegung, Haus der Begegnung.

Univ.-Prof.in Dr. Martina Kraml und Vertr.Ass. Dr.in theol. Gertraud Ladner laden für den Arbeitskreis **Sophia forscht** zur nächsten

Herlinde-Pissarek-Hudelist Vorlesung

„Noch nie war sie so wertvoll wie heute ...“ Frauen in Kirche und Theologie
ein.

Referentin: Univ.-Prof.in Dr.in Johanna Rahner,

Lehrstuhl für Dogmatik, Dogmengeschichte und Ökumenische Theologie an der Universität
Tübingen

Zeit: Donnerstag, 23.11.2017, 18.00 Uhr

Ort: Hörsaal I, Katholisch-Theologische Fakultät, Karl-Rahner-Platz 3



Was ich schätze, das schütze ich

Vorträge und Workshops zu Themen rund um Liebe und Sexualität, Lebensbeginn,
Schwangerschaft und Fortpflanzungsmedizin

Ziel unserer Bildungsarbeit ist es, SchülerInnen zu stärken und zu ermutigen. Wir möchten anregen, sich der eigenen Werte bewusst zu werden, auf die eigenen Gefühle zu vertrauen und achtsam und verantwortungsvoll miteinander umzugehen.

Bewusstseinsbildung um die prägende Zeit der Schwangerschaft und der vorgeburtlichen Entwicklung ist uns ebenso wichtig wie die Überzeugung, dass jeder Mensch in jeder Phase seines Lebens wertvoll und schützenswert ist.

Genauerer zu unserem Bildungsprogramm finden Sie hier:

[Vortrags- und Workshopthemen](#)

[Unterrichtsmaterialien](#)

[LebenErleben](#) - unsere beliebte Ausstellung über die vorgeburtliche Zeit:

Termine für 2017/2018 werden noch bekannt gegeben

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Anmeldungen!

aktion leben tirol

www.aktioneben-tirol.org

Riedgasse 9

A-6020 Innsbruck

T: +43 512 2230-4090

info@aktionleben-tirol.org

Neues aus der Medienstelle



Neuheiten gibt es unsererseits nach der Sommerpause leider keine, dafür aber eine tolle [Linkliste passend zum Tag der pfarrlichen Öffentlichkeitsarbeit](#). Diese soll mitunter anregen, die eigene Rolle in der Gemeinde zu reflektieren.

Wir wünschen einen guten Schulstart und freuen uns über Ihren Besuch.

Nähere Informationen bei Bernhard.Lammer@dibk.at oder telefonisch 0512 2230 5110.

Dieser Service des Schulamtes ist für Sie kostenlos.

Einen guten, energiereichen, phantasievollen Start ins neue Schuljahr wünscht

Maria Plankensteiner

Mag. Maria Plankensteiner-Spiegel, MAS

Leiterin des Bischöflichen Schulamtes

maria.plankensteiner@dibk.at